

VHF-DIGITAL-HANDFUNKGERÄTE
IC-F1100D Serie
UHF-DIGITAL-HANDFUNKGERÄTE
IC-F2100D Serie

Vielen Dank für den Kauf eines VHF-Digital-Handfunkgeräts der IC-F1100D-Serie bzw. eines UHF-Digital-Handfunkgeräts der IC-F2100D-Serie.
LESEN SIE ALLE ANLEITUNGEN aufmerksam und vollständig, bevor Sie das Handfunkgerät in Betrieb nehmen.

WICHTIG

Diese Anleitung enthält die Beschreibung einiger Funktionen, die nur nutzbar sind, wenn sie von Ihrem Händler vorprogrammiert wurden. Das Funkgerät kann andere Funktionen haben, die nicht in dieser Anleitung beschrieben werden. Fragen Sie Ihren Händler nach weiteren Details.

EXPLIZITE DEFINITIONEN

BEGRIFF	BEDEUTUNG
GEFAHR!	Lebensgefahr, ernsthafte Verletzungs- oder Explosionsgefahr.
WARNUNG!	Verletzungen, Feuergefahr oder elektrische Schläge sind möglich.
VORSICHT	Das Gerät kann beschädigt werden.
HINWEIS	Bitte beachten. Es besteht jedoch kein Risiko von Verletzungen, Bränden oder elektrischen Schlägen.

Icom ist nicht verantwortlich für den Verlust, die Beschädigung oder für eine verschlechterte Performance von Icom-Geräten oder angeschlossenen Zubehör, wenn Fehler auftreten infolge von:
• Gewalteinwirkung einschließlich, jedoch nicht begrenzt auf, Feuer, Erdbeben, Sturm, Überschwemmung, Blitzschlag oder andere Naturereignisse, politische Ereignisse wie Unruhen, Kriege usw. sowie radioaktive Kontamination.
• Benutzung eines Icom-Geräts in Verbindung mit Technik fremder Hersteller, die nicht von Icom überprüft wurde.

Icom, Icom Inc. und das Icom-Logo sind registrierte Marken der Icom Inc. (Japan) in Japan, in den Vereinigten Staaten, im Vereinigten Königreich, in Deutschland, Frankreich, Spanien, Russland, Australien, Neuseeland und/oder anderen Ländern.
AquaQuake ist eine Marke der Icom Inc.
AMBE+2 ist eine registrierte Marke und Eigentum der Digital Voice Systems Inc.
Alle anderen Produkte oder Marken sind registrierte Marken und Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

Icom (Europe) GmbH

Count on us!

Auf der Krautweide 24, A7456D-1EX-1
65812 Bad Soden am Taunus, Gedruckt in Deutschland
Germany © 2018 Icom Inc.

EMPFEHLUNG

SÄUBERN SIE DAS HANDFUNKGERÄT SORGFÄLTIG, wenn es mit Salzwasser in Berührung gekommen ist. Andernfalls können die Tasten, Schalter und Bedienelemente durch kristallisierendes Salz unbedienbar werden und/oder die Ladeanschlüsse des Akkupacks korrodieren.

HINWEIS: Wenn man den Eindruck hat, dass das Handfunkgerät nicht mehr wasserdicht ist, darf es nur noch mit einem feuchten weichen Tuch getrocknet werden. Die Wasserdichtheit kann insbesondere nicht mehr gegeben sein, wenn eine Buchsenabdeckung geborsten bzw. das Handfunkgerät heruntergefallen ist. Kontaktieren Sie Ihren Icom-Händler, wenn Sie weitere Informationen oder Unterstützung benötigen.

SICHERHEITSHINWEISE

WARNUNG! Benutzen Sie in Icom-Funk- oder -Ladegeräten ausschließlich von Icom spezifizierte Akkupacks. Nur Icom-Akkupacks sind für diese Zwecke getestet und zugelassen. Die Benutzung von Akkupacks anderer Hersteller oder gefälschter Akkupacks kann zu Rauchentwicklung, Feuer oder Zerplatzen führen.

WARNUNG! NIEMALS das Handfunkgerät zu nah am Körper halten oder so, dass Körperteile, insbesondere Gesicht und Augen, beim Senden von der Antenne berührt werden.

WARNUNG! Benutzen Sie das Handfunkgerät **NIEMALS** mit hoher Lautstärke, wenn Sie es mit Ohrhörer, Kopfhörern oder anderem Audiozubehör betreiben. Mediziner warnen dringend vor den Schäden durch andauernde hohe Lautstärke.

VORSICHT: NIEMALS die Anschlüsse eines Akkupacks (oder die Ladekontakte des Handfunkgeräts) kurzschließen. Kurzschlüsse sind auch möglich, wenn ein Akkupack oder das Handfunkgerät zusammen mit metallischen Gegenständen in einer Handtasche o. Ä. transportiert wird. Kurzschlüsse sind unbedingt zu vermeiden, um Beschädigungen am Akkupack oder am Handfunkgerät auszuschließen.

VORSICHT: KEINE Chemikalien, wie Benzin oder Alkohol, zur Reinigung verwenden, weil diese die Oberfläche beschädigen können. Bei Verschmutzungen oder Staub wischen Sie das Handfunkgeräts nur mit einem weichen, trockenen Tuch ab.

VORSICHT: Das Handfunkgerät **NIE** in extrem staubiger Umgebung lagern oder betreiben.

HINWEIS: VERMEIDEN Sie das Lagern oder Betreiben des Handfunkgeräts bei direkter Sonneneinstrahlung oder bei Temperaturen unter -25 °C oder über +55 °C (ETS-Version) bzw. unter -30 °C oder über +60 °C (TIA-Version).

VORSICHT: Die Funkgeräte entsprechen den Erfordernissen der IP67* bezüglich Wasser- und Staubdichtheit. Falls das Handfunkgerät einmal zu Boden gefallen ist, kann die Wasser- und Staubdichtheit nicht weiter garantiert werden, weil Schäden am Gehäuse bzw. den Dichtungen auftreten können.

* Nur wenn die Buchsenabdeckung oder das optionale HM-168LWP, HM-171GPW, HS-94LWP, oder HS-95LWP angebracht ist.

SPRACHVERSCHLÜSSELUNG

Die AMBE+2™-Sprachverschlüsselungstechnologie, die in diesem Gerät zum Einsatz kommt, ist urheberrechtlich geschützt und geistiges Eigentum der Digital Voice Systems, Inc. Die Lizenz für die Nutzung dieser Technologie bezieht sich ausschließlich auf dieses Gerät. Nutzern ist es untersagt, die Software zu dekompilem, zu verändern oder in irgendeiner Weise in eine offen lesbare Form umzuwandeln.

US-Patente:
#8,595,002, #8,359,197, #8,315,860,
#8,200,497, #7,970,606 und #6,912,495 B2.

CE-KONFORMITÄT

Hiermit erklärt die Icom Inc., dass mit „CE“ gekennzeichnete Versionen des IC-F1100D, IC-F1100DS, IC-F1100DT, IC-F2100D, IC-F2100DS, und IC-F2100DT die grundlegenden Anforderungen der Radio Equipment Directive 2014/53/EU erfüllen und den Vorschriften zum Einsatz gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten (Directive 2011/65/EU) entsprechen. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist auf folgender Website veröffentlicht:
<http://www.icom.co.jp/world/support>

ENTSORGUNG

Das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt, den zugehörigen Unterlagen oder der Verpackung weist darauf hin, dass in den Ländern der EU alle elektrischen und elektronischen Produkte, Batterien und Akkumulatoren (aufladbare Batterien) am Ende ihrer Lebensdauer bei einer benannten Sammelstelle abgegeben werden müssen. Entsorgen Sie diese Produkte nicht über den unsortierten Hausmüll. Entsorgen Sie sie entsprechend den bei Ihnen geltenden Bestimmungen.

Warnhinweise zum Akkupack

Der falsche Gebrauch von Lithium-Ionen-Akkupacks kann Rauchentwicklung, Feuer oder Explosion des Akkupacks auslösen. Außerdem kann der Akkupack Schaden nehmen oder seine Kapazität verlieren.

GEFAHR! Versuchen Sie **NIEMALS**, an den Anschlüssen der Akkupacks zu löten und führen Sie keine Modifikationen am Akkupack durch. Die dabei auf den Akkupack einwirkende Hitze kann zu Rauchentwicklung, Feuer oder Explosionen führen.

GEFAHR! Nutzen oder lagern Sie Akkupacks **NIEMALS** bei Temperaturen von mehr als +60°C. Bei höheren Temperaturen besteht die Gefahr einer Selbstentzündung bzw. eines Berstens des Akkupacks. Überhitzung führt außerdem zu einer Reduzierung der Akkukapazität bzw. der möglichen Anzahl der Ladezyklen.

GEFAHR! NIEMALS auf Akkupacks schlagen oder anderweitig die äußere Hülle deformieren. Verwenden Sie Akkupacks, die heruntergefallen und/oder deformiert sind, nicht weiter. Mechanische Schäden sind nicht zwangsläufig von außen sichtbar, sodass auch äußerlich intakte Akkupacks unbrauchbar sein können und eine Gefahrenquelle beim Laden bzw. Gebrauch darstellen.

GEFAHR! Werfen Sie gebrauchte Akkupacks **NIEMALS** ins Feuer. Die entstehenden Gase können zu Explosionen oder gesundheitlichen Schäden führen. Entsorgen Sie Akkupacks entsprechend den bei Ihnen geltenden Bestimmungen.

GEFAHR! Falls aus dem Akkupack Flüssigkeit austritt, darf diese keinesfalls in die Augen gelangen, da dies zu Gesundheitsschäden führen kann. Falls dies doch geschieht, sollte man die Augen mit klarem Wasser spülen und sofort einen Arzt aufsuchen.

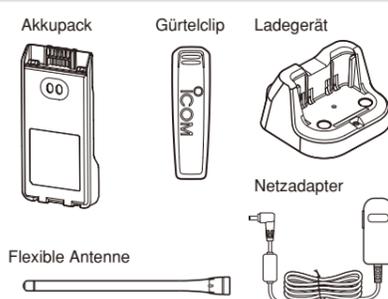
WARNUNG! Der Akkupack darf **NIEMALS** in einer Mikrowelle erwärmt, hohen Drücken ausgesetzt oder in der Nähe von Induktionsöfen gelagert werden. Erhitzung, Brände oder Explosionen sind dadurch möglich.

WARNUNG! Wenn Körperteile mit Flüssigkeiten aus dem Akkupack in Kontakt kommen, sollte man sie unverzüglich mit klarem Wasser abwaschen.

VORSICHT: Beenden Sie sofort den Gebrauch eines Akkupacks, wenn er ungewöhnliche Gerüche abgibt, sich erhitzt, verfärbt oder deformiert. Setzen Sie sich in diesen Fällen mit Ihrem Händler in Verbindung.

VORSICHT: Setzen Sie den Akkupack **NIEMALS** Regen, Schnee, Seewasser oder anderen Flüssigkeiten aus. Nass gewordene Akkupacks dürfen weder benutzt noch geladen werden, sondern sind zuvor sorgfältig zu trocknen.

MITGELIEFERTES ZUBEHÖR

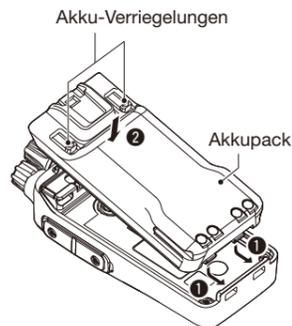


HINWEIS: Zubehörteile sind je nach Version des Handfunkgeräts nicht oder in anderer Ausführung im Lieferumfang enthalten.

Akkupack

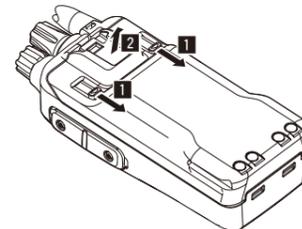
Anbringen:

1. Akkupack in Pfeilrichtung schieben (1).
2. Auf den Akkupack drücken, bis die Akku-Verriegelungen hörbar einrasten (2).



Abnehmen:

1. Beide Akku-Verriegelungen in Pfeilrichtung drücken (1).
• Akkupack ist entriegelt.
2. Akkupack nach oben abnehmen (2).



VORSICHT: Nutzen Sie den Akkupack immer nur im Betriebstemperaturbereich des Handfunkgeräts (-25 °C bis +55 °C, ETS-Version; -30 °C bis +60 °C, TIA-Version) und des Akkupacks selbst (-20 °C bis +60 °C). Die Verwendung außerhalb des Temperaturbereichs mindert die Kapazität des Akkupacks und verkürzt seine Lebensdauer. Beachten Sie, dass der Temperaturbereich des Akkupacks den des Handfunkgeräts überschreiten kann. In diesen Fällen würde das Handfunkgerät nicht einwandfrei funktionieren.

VORSICHT: Die Lebensdauer des Akkupacks verkürzt sich, wenn er längere Zeit voll geladene oder entladene bei Temperaturen von mehr als +50 °C gelagert wird. Falls der Akkupack längere Zeit nicht genutzt wird, muss er im Handfunkgerät etwa halb entladen werden und an einem trockenen Ort bei folgenden Temperaturen gelagert werden:

- 20 °C bis +50 °C (längstens 1 Monat)
- 20 °C bis +40 °C (längstens 3 Monate)
- 20 °C bis +20 °C (längstens ein Jahr)

ERSETZEN Sie den Akkupack nach fünf Jahren, selbst wenn der bisher benutzte noch die volle Kapazität zu haben scheint. Dies ist nötig, weil sich das Material im Akkupack im Laufe der Zeit chemisch verändert, selbst wenn der Akkupack kaum genutzt wurde. Bei ordnungsgemäßem Gebrauch des Akkupacks sind zwischen 300 und 500 Ladezyklen zu erwarten. Falls sich die Betriebsdauer mit einer Akku-Ladung verkürzt, obwohl der Akkupack vollständig geladen zu sein scheint, liegt das evtl. daran, dass:

- der Akkupack älter als etwa fünf Jahre oder
- die maximale Anzahl der Ladezyklen überschritten ist.

Warnhinweise zum Laden

GEFAHR! Laden Sie den Akkupack **NIEMALS** bei extrem hohen Temperaturen, wie sie in der Nähe von offenem Feuer oder Öfen bzw. in Fahrzeugen und bei direktem Sonnenlicht auftreten können. Unter derartigen Umständen wird die Schutzschaltung des Akkupacks aktiviert und der Ladevorgang gestoppt.

WARNUNG! Laden Sie das Handfunkgerät **NIEMALS** während eines Gewitters. Blitzschläge in Stromleitungen können zu Schäden an der Ladeelektronik oder zu Verletzungen führen. Deshalb das Ladegerät vor einem Gewitter immer vom Netz trennen.

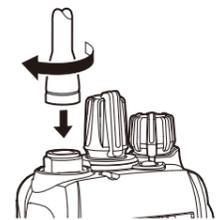
WARNUNG! Laden Sie den Akkupack **NIE** länger als vorgesehen. Falls der Akkupack innerhalb der Ladezeit nicht vollständig geladen wird, Ladevorgang beenden und Akkupack aus dem Ladegerät nehmen. Eine Fortsetzung des Ladens kann zur Überhitzung des Akkupacks mit Brandfolge führen.

VORSICHT: Setzen Sie das Handfunkgerät (mit Akkupack) **NIE** in das Ladegerät, wenn es feucht oder nass ist. Feuchtigkeit führt zu Korrosion der Kontakte. Das Ladegerät ist nicht wasserdicht.

VORSICHT: Laden Sie den Akkupack **NICHT** außerhalb des Ladetemperaturbereichs von +10 °C bis +40 °C. Icom empfiehlt das Laden bei +25 °C. Bei Überschreitung des Ladetemperaturbereichs besteht die Gefahr einer Selbstentzündung bzw. eines Berstens des Akkupacks. Überhitzung führt außerdem zu einer Reduzierung der Akkukapazität bzw. der möglichen Anzahl der Ladezyklen.

Flexible Antenne

Die Antenne an den Antennenanschluss anschließen.

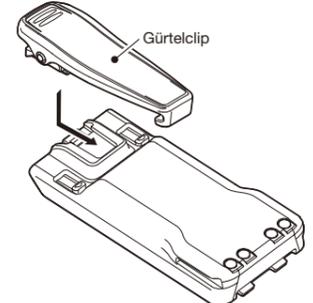


VORSICHT: **TRAGEN SIE DAS HANDFUNKGERÄT NIE AN DER ANTENNE.**
• **NIEMALS** andere als die in dieser Bedienungsanleitung unter „Zubehör“ aufgelisteten Antennen anschließen.
• Senden ohne angeschlossene Antenne kann zu einem Defekt des Handfunkgeräts führen.

Gürtelclip

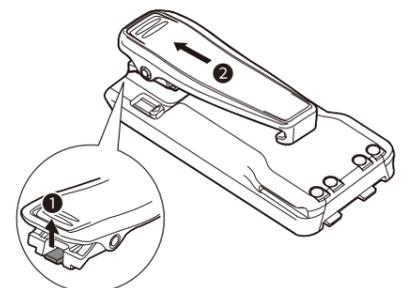
Anbringen:

1. Vor dem Anbringen bzw. Abnehmen des Gürtelclips muss der Akkupack vom Handfunkgerät abgenommen werden.
2. Gürtelclip in Pfeilrichtung einschieben, bis er mit einem Klick einrastet.



Abnehmen:

- Lasche (1) anheben und den Gürtelclip in Pfeilrichtung herausziehen (2).



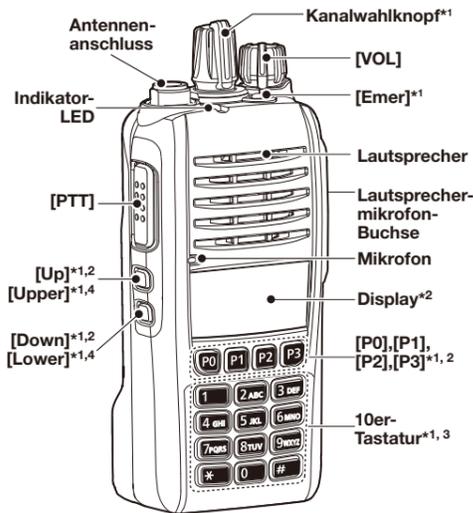
VORSICHT! Dabei **NICHT** die Fingernägel abbrechen.

GERÄTEBESCHREIBUNG

Insgesamt sind drei verschiedene Versionen der IC-F1100D- und IC-F2100D-Funkgeräte-Serien lieferbar.

- **IC-F1100D/IC-F2100D:** Version ohne Display
- **IC-F1100DS/IC-F2100DS:** Version mit einfacher Tastatur
- **IC-F1100DT/IC-F2100DT:** Version mit 10er-Tastatur

Die Abbildung zeigt die Version mit 10er-Tastatur.



- *1: Händler-programmierbar.
- *2: Nur bei Versionen mit einfacher und 10er-Tastatur.
- *3: Nur bei Versionen mit 10er-Tastatur.
- *4: Nur bei Versionen ohne Display.

◇ Indikator-LED

- Leuchtet rot: Senden.
Leuchtet grün: Empfang eines Signals oder der Squelch ist geöffnet.
- Leuchtet oder blinkt orange: Ein passender 2-Ton oder 5-Ton wird empfangen, je nach Vorprogrammierung.
Der Akkupack sollte geladen oder gewechselt werden.
- Blinkt langsam grün: Der Akkupack sollte geladen oder gewechselt werden.
Der Akkupack muss schnellstmöglich geladen oder gewechselt werden.
- Blinkt schnell grün: Der Akkupack muss schnellstmöglich geladen oder gewechselt werden.

◇ Lautsprechermikrofon-Buchse

VORSICHT: NUR wenn die Buchsenabdeckung oder das optionale HM-168LWP, HM-171GPW, HS-94LWP oder HS-95LWP angeschlossen ist, erfüllt das Handfunkgerät die Anforderungen gemäß IP67 für Staub- und Wasserdichtheit.

GRUNDBEDIENUNG

◇ Handfunkgerät einschalten

HINWEIS: Vor der Erstinbetriebnahme des Handfunkgeräts muss der Akkupack vollständig aufgeladen werden, um eine optimale Lebensdauer zu gewährleisten. Siehe auch Abschnitt „Laden des Akkupacks“ dieser Anleitung.

- [VOL] drehen, um das Handfunkgerät einzuschalten.

◇ Empfangen und Senden

- Empfangen:**
1. Einen Kanal wählen.
① Kanalwahlknopf drehen oder [Up]/[Down] drücken, je nach Vorprogrammierung.
 2. Wenn ein Anruf empfangen wird, mit [VOL] die Lautstärke auf einen angenehmen Pegel einstellen.

HINWEIS: Bei entsprechender Voreinstellung sendet das Handfunkgerät die vom Mikrofon aufgenommenen Umgebungsgläusche automatisch für eine voreingestellte Zeit, sofern das passende Signal dafür empfangen wurde. (Auto TX-Funktion)

Senden:

VORSICHT: Vor dem Senden die Antenne anbringen. Das Senden ohne Antenne kann das Handfunkgerät zerstören.

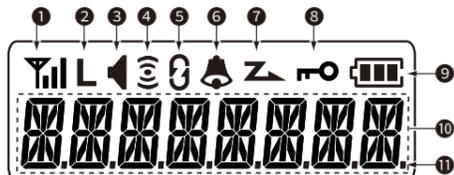
1. Warten, bis der Kanal frei ist, sodass andere Gesprächspartner nicht gestört werden.
2. Bei gedrückt gehaltener [PTT]-Taste mit normaler Lautstärke ins Mikrofon sprechen.
3. [PTT] loslassen, um auf Empfang umzuschalten.

WICHTIG:

- Damit die Verständigung problemlos verläuft:
1. Nach dem Drücken der [PTT] kurz warten, bevor man mit dem Sprechen beginnt.
 2. Das Mikrofon beim Sprechen 5 bis 10 cm vor den Mund halten und mit normaler Stimme sprechen.

◇ Display

(Nur bei Versionen mit einfacher oder 10er-Tastatur)



- 1 **ANZEIGE FÜR SIGNALSTÄRKE**
Zeigt relative Signalstärke des Empfangssignals an.
- 2 **SYMBOL FÜR NIEDRIGE SENDELEISTUNG**
Erscheint, wenn niedrige Sendeleistung gewählt ist.
- 3 **MUTE-SYMBOL**
 - Erscheint, wenn das Signal auf dem Betriebskanal hörbar ist, also die Stummschaltung deaktiviert ist.
 - Erscheint, wenn ein passender 2- oder 5-Ton empfangen wird.
- 4 **GPS-Symbol**
Wird angezeigt, wenn ein GPS-Signal empfangen wird, je nach Voreinstellung.
* Um die GPS-Funktion nutzen zu können, ist das optionale Lautsprechermikrofon HM-171GPW erforderlich.
- 5 **SPRACHVERSCHLÜSSELUNGSSYMBOL**
Erscheint bei eingeschalteter Sprachverschlüsselung.
- 6 **KLINGELSYMBOL**
Erscheint, wenn ein passendes Signal empfangen wurde, je nach Vorprogrammierung
- 7 **SUCHLAUFSYMBOL**
Erscheint oder blinkt während des Suchlaufs.
- 8 **VERRIEGELUNGSSYMBOL**
Erscheint bei eingeschalteter Verriegelungsfunktion.
- 9 **AKKUANZEIGE**
 - Zeigt die verbleibende Akkukapazität an.
 - Blinkt, wenn die Akkuspannung unter einen bestimmten Wert gefallen ist.

Anzeige				
Akku-Zustand	voll geladen	halbvoll	Laden nötig	entladen

- 10 **ALPHANUMERISCHE ANZEIGE**
Anzeige von Meldungen und anderen Texten.
- 11 **SHIFT-ANZEIGE**
Erscheint, wenn [Shift] gedrückt ist.

◇ Tastenverriegelung

Je nach Voreinstellung dient die Tastenverriegelung zur Vermeidung versehentlicher Kanalwechsel und unnötiger Funktionszugriffe.

Dabei werden alle programmierbaren Tasten außer [Monitor], [Call], [Call A], [Call B], [Emergency], [Light], [Lock], [Lone Worker], [Siren], [Surveillance], [Sp. Func 1] [Sp. Func 2], [Shift] und [PTT] elektronisch ver- oder entriegelt.
Während die Verriegelungsfunktion eingeschaltet ist, können auch Anrufe getätigt oder empfangen sowie das Handfunkgerät ein- oder ausgeschaltet werden.

- [LOCK] 1 Sek. lang drücken, um die Tastenverriegelungsfunktion ein- oder auszuschalten.
Bei Versionen mit einfacher oder 10er-Tastatur:
 - erscheint, wenn die Tastenverriegelungsfunktion eingeschaltet ist.
 - verschwindet, wenn die Tastenverriegelungsfunktion ausgeschaltet wird.

◇ AquaQuake™-Funktion

Wenn [AquaQuake] einer Taste zugewiesen ist, lässt sich mit der AquaQuake-Funktion in den Lautsprecher eingedrungenes Wasser entfernen. Dazu vibriert die Lautsprechermembran mit einer niedrigen Frequenz.

1. [AquaQuake] drücken und halten, um die AquaQuake-Funktion einzuschalten.
 - Mit einer niedrigen Frequenz wird das eingedrungene Wasser durch den Lautsprechergrill hinausgedrückt.
 - Eindringenes Wasser verursacht eine dumpfe Wiedergabe der Empfangssignale.
2. Zum Ausschalten der AquaQuake-Funktion die Taste wieder loslassen.

HINWEIS:

- Die Funktion wird nach einer programmierten Zeit automatisch beendet, selbst wenn die Taste weiter gedrückt wird.
- Die Taste wirkt nur auf den internen Lautsprecher.

LADEN DES AKKUPACKS

HINWEIS: Vor dem Abnehmen des Akkupacks das Handfunkgerät **UNBEDINGT** ausschalten. Dazu den Lautstärkereger [VOL] bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis ein Klick hörbar ist. Andernfalls ist eine Fehlfunktion des Handfunkgeräts möglich.

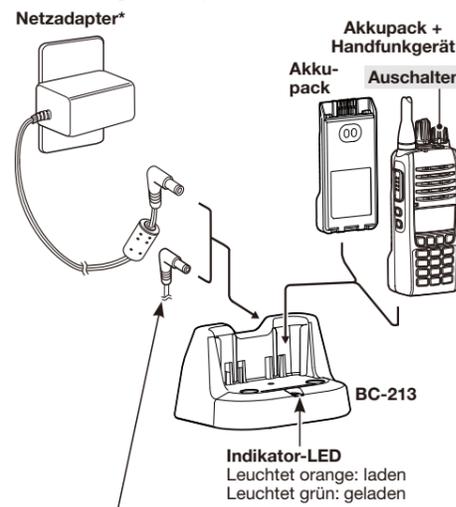
◇ Schnellladen mit dem BC-213

Der BC-213 dient zum Schnellladen eines Li-Ionen-Akku-Packs.

Ladezeit:
Etwa 3,5 Stunden für den BP-280

Zusätzlich erforderlich (separat zu erwerben):

- Ein Netzadapter (evtl. je nach Version des Ladegeräts im Lieferumfang enthalten).



Das Zigarettenanzünderkabel CP-23L kann anstelle eines Netzadapters genutzt werden.

- * Ein Netzadapter ist nach Version des Ladegeräts nicht oder in anderer Ausführung im Lieferumfang enthalten.

HINWEIS: Wenn die Indikator-LED des Ladegeräts abwechselnd grün und orange blinkt, den Akkupack oder das Handfunkgerät aus dem Ladegerät nehmen und erneut einsetzen.

◇ Schnellladen mit dem BC-214

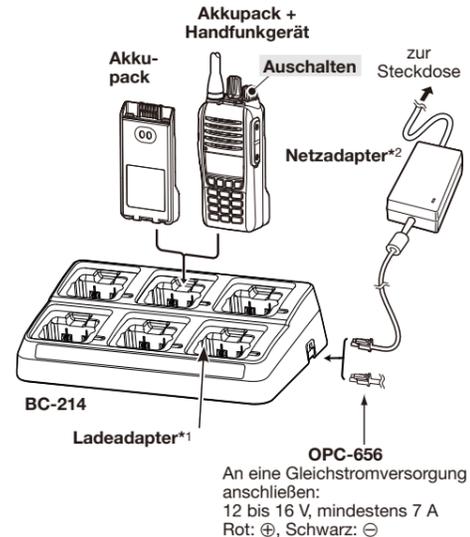
Der optionale BC-214 erlaubt das gleichzeitige Schnellladen von bis zu 6 Akkupacks.

Ladezeit:
Etwa 2 bis 3 Stunden für den BP-280

Zusätzlich erforderlich (separat zu erwerben):

- Ein Netzadapter BC-157S oder ein Gleichstromkabel OPC-656.

VORSICHT: NIEMALS das OPC-656 an eine Spannungsquelle mit vertauschter Polarität anschließen. Dadurch wird ein Defekt des Tischladens verursacht. rote Ader: ⊕, schwarze Ader: ⊖



- *1: Ausführung des Ladeadapters kann je nach Version des Ladegeräts abweichen.
- *2: Ein Netzadapter ist nach Version des Ladegeräts nicht oder in anderer Ausführung im Lieferumfang enthalten.

ZUBEHÖR

◇ AKKUPACKS

- **BP-278/BP-279/BP-280** AKKUPACKS

Akku-pack	Spannung	Kapazität	Betriebsdauer*
BP-278	7,2 V	1130 mAh (mindestens) 1190 mAh (typisch)	etwa 9 Stunden
BP-279	7,2 V	1485 mAh (mindestens) 1570 mAh (typisch)	etwa 11,5 Stunden
BP-280	7,2 V	2280 mAh (mindestens) 2400 mAh (typisch)	etwa 18 Stunden

* Die Betriebsdauer ist bei eingeschalteter Batteriesparfunktion unter folgenden Bedingungen kalkuliert.
TX : RX : Stand-by = 5 : 5 : 90

◇ LADEGERÄTE

- **BC-213 TISCHLADER + BC-123S NETZADAPTER**
Zum Schnellladen eines Akkupacks.
- **BC-214 MEHRFACHLADER + BC-157S NETZADAPTER**
Zum gleichzeitigen Schnellladen von bis zu 6 Akkupacks.

◇ STROMVERSORUNGSKABEL

- **CP-23L ZIGARETTENANZÜNDERKABEL**
Ermöglicht das Laden eines Akkupacks über die 12-V-Zigarettenanzünderbuchse (für BC-213).
- **OPC-656 GLEICHSPANNUNGSKABEL**
Ermöglicht das Laden eines Akkupacks über die 13,8-V-Stromversorgung anstelle eines Netzadapters (für BC-214).

◇ ANTENNEN

- **FA-SC25V/FA-SC28V/FA-SC29V/FA-SC55V**
VHF-ANTENNEN
FA-SC25V: 136 bis 150 MHz
FA-SC28V: 148 bis 162 MHz
FA-SC29V: 160 bis 174 MHz
FA-SC55V: 150 bis 174 MHz
- **FA-SC26VS/FA-SC27VS/FA-SC56VS/FA-SC57VS**
VHF-KURZANTENNEN
FA-SC26VS: 136 bis 144 MHz
FA-SC27VS: 142 bis 150 MHz
FA-SC56VS: 150 bis 162 MHz
FA-SC57VS: 160 bis 174 MHz
- **FA-SC61VC** KÜRZBARE VHF-ANTENNE
FA-SC61VC: 136 bis 174 MHz
- **FA-SC25U/FA-SC57U/FA-SC72U/FA-SC73US**
UHF-ANTENNEN
FA-SC25U: 400 bis 430 MHz
FA-SC57U: 430 bis 470 MHz
FA-SC72U: 470 bis 520 MHz
FA-SC73US: 450 bis 490 MHz
- **FA-SC26US** UHF-KURZANTENNE
FA-SC26US: 400 bis 450 MHz
- **FA-SC01U/FA-SC02U** UHF-ANTENNEN
FA-SC01U: 350 bis 400 MHz
FA-SC02U: 330 bis 380 MHz
- **FA-SC61UC** KÜRZBARE UHF-ANTENNE
FA-SC61UC: 380 bis 520 MHz

WEITERES ZUBEHÖR

- **MB-130 MOBILHALTERUNG**
Zum Anbringen des Tischladens BC-213 an verschiedenen Stellen in einem Fahrzeug.
- **MB-133 GÜRTELCLIP**
LAUTSPRECHERMIKROFONE
Kombination von Lautsprecher und Mikrofon, die Ihnen bequemen Betrieb ermöglicht, wenn das Handfunkgerät an Ihrem Gürtel befestigt ist.
Das HM-171GPW enthält einen Hochleistungs-GPS-Empfänger.
① Vor Benutzung Mikrofonverstärkung einstellen.
- **HM-153LA/HM-166LA** OHRHÖRER-MIKROFONE
Ermöglicht freihändigen Betrieb. Das HM-153LA oder das HM-166LA (mit PTT-Taste) kann an Ihrem Revers oder der Brusttasche befestigt werden.
① Vor Benutzung Mikrofonverstärkung einstellen.
- **HS-94/HS-95/HS-97** HEADSETS
+ **VS-4LA** KABEL MIT PTT-TASTE/
OPC-2004LA ADAPTER-KABEL
HS-94: Ohrhörer-Headset
HS-95: Hinterkopf-Mikrofon
HS-97: Kehlkopf-Mikrofon
VS-4LA: Zum Anschluss der Headsets
OPC-2004LA: Zum Anschluss der Headsets für VOX-Betrieb
① Vor Benutzung Mikrofon- und VOX-Verstärkung einstellen.
- **HS-94LWP/HS-95LWP** HEADSETS
HS-94LWP: Ohrhörer-Headset
HS-95LWP: Hinterkopf-Mikrofon
① Vor Benutzung Mikrofon- und VOX-Verstärkung einstellen.

Verschiedene Zubehöreile sind in einzelnen Ländern möglicherweise nicht verfügbar. Fragen Sie Ihren Händler zu Details.

FELLECS TECH

Ihr Partner für Funktechnik

www.fellecs-tech.com

inbox@fellecs-tech.com